

Informationen zu Stoffen in Objekten
für die Abgabe an Werkstätten

BASF SE Arbeitssicherheit

Layoutstand: 06. 2021

[] Original [] Kopie

Objektdaten	AK-Nr.4Stellen	AK-Bezeichnung (40 Stellen)
Technischer Platz	V205-V03-0700-P-NV25300	
Menge /Einheit	1	Equipment-Nr
Unterstützende Objektangaben:	Wälzkolbenpumpe V2530	
Tagging-Nr		
Sicherheitsangaben		
1 Zustand des Teils		
1.1 Teil wurde im eingebauten Zustand gespült	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein, da Nicht möglich
1.2 Ausgebautes Teil ist entspannt und entleert	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein, da
1.3 Durchgeführte Dekontaminationsmaßnahmen nach Ausbau:	mit Dampf gereinigt / ÖL abgelassen	
2 Stoff / Stoffgemisch im oder am Teil, von dem eine Gefährdung ausgehen kann		
2.1 Stoff / -gemisch im Normalbetrieb Gefährlicher Stoff	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Gefahr durch Restkontamination
Oligomere der HK 3		<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.2 Andere gefährliche Stoffe im / am Teil	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	Konsistenz bei UmgebungsBed
Getriebeöl		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
2.3 Gefahrstoff als Spülmedium verwendet	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	
		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3 Gefahrenhinweise für Rubrik 2.1 Stoff / Stoffgemisch im Normalbetrieb		
Einstufung entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	<input type="checkbox"/> Achtung <input type="checkbox"/> Gefahr	
Siehe Betriebsanweisung	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/></div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/></div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/></div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/></div> </div>	
Gefahrenhinweise	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/></div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/></div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/></div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/></div> </div>	
Siehe Betriebsanweisung		
4 Sicherheitshinweise für Rubrik 2.1 Stoff / Stoffgemisch im Normalbetrieb		
Siehe Betriebsanweisung		

BASF SE Arbeitssicherheit

Layoutstand: 06. 2021

3 Gefahrenhinweise für Rubrik 2.2 Andere gefährliche Stoffe im / am Teil

Einstufung entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	<input type="checkbox"/> Achtung <input type="checkbox"/> Gefahr
Siehe SDB	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Gefahrenhinweise	
Siehe SDB	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

4 Sicherheitshinweise für Rubrik 2.2 Andere gefährliche Stoffe im / am Teil

Siehe SDB

3 Gefahrenhinweise für Rubrik 2.3 Gefahrstoff als Spülmedium verwendet

Einstufung entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	<input type="checkbox"/> Achtung <input type="checkbox"/> Gefahr
Gefahrenhinweise	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

4 Sicherheitshinweise für Rubrik 2.3 Gefahrstoff als Spülmedium verwendet

--

5 Material erforderlicher Chemikalienschutzhandschuhe (Materialstärke > 0,3 mm)

Siehe SDB Getriebeöl	15 Minuten maximale Tragedauer nach Benetzung mit dem Stoff
----------------------	---

6 Zusätzliche Vorgaben / Hinweise

6.1	Abgabe an externe Werkstätten zulässig	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein, nur über BASF-Fachzentrum oder Einzelfallbetrachtung
6.2	Reinigungswasser der Teile in Kanalisation ableitbar	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein, ist als gefährlicher Abfall zu entsorgen
6.3	Zusätzliche Hinweise / Maßnahmen	

7 Für die Richtigkeit der Sicherheitsangaben

Name:	Kalinowski	Einheit:	E-KSE/MS	Bau-Nr.:	G 725	Telefon:	01734675012
Datum:	12.11.2024	Unterschrift:					
Verantwortlicher des Betriebs							

[] Original [] Kopie

Industrie-Getriebeöl CLP 460

Nummer der Fassung: 6.0
Ersetzt Fassung vom: 01.03.2023 (5)

Überarbeitet am: 06.10.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname **Industrie-Getriebeöl CLP 460**
Registrierungsnummer (REACH) Nicht relevant (Gemisch)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen **Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel**

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

FRIEDRICH SCHARR KG
Liebknechtstraße 50
70565 Stuttgart
Deutschland

Telefon: +49 711 7868-0
Telefax: +49 711 7868-489
E-Mail: info@scharr.de
Webseite: www.scharr.de

E-Mail (sachkundige Person) **produktsicherheit@scharr.de**

1.4 Notrufnummer

Giftnotzentrale			
Land	Name	Postleitzahl/Ort	Telefon
Deutschland	Giftinformation Freiburg	79106 Freiburg im Breisgau	+49 (0)761 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenklasse	Kategorie	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweis
gewässergefährdend (chronische aquatische Toxizität)	3	Aquatic Chronic 3	H412

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

Die wichtigsten schädlichen physikalisch-chemischen Wirkungen, Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Ein Verschütten und Löschwasser kann zu einer Umweltverschmutzung der Gewässer führen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

- Signalwort nicht erforderlich
- Piktogramme nicht erforderlich
- Gefahrenhinweise
H412 **Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.**

Industrie-Getriebeöl CLP 460

Nummer der Fassung: 6.0
Ersetzt Fassung vom: 01.03.2023 (5)

Überarbeitet am: 06.10.2023

- Sicherheitshinweise
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P501 Inhalt/Behälter industrieller Verbrennungsanlage zuführen.

- ergänzende Gefahrenmerkmale
EUH208 Enthält Amine, C10-14-tert-Alkyl-. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht relevant (Gemisch)

3.2 Gemische

Gefährliche Bestandteile

Stoffname	Identifikator	Gew.-%	Einstufung gem. GHS	Piktogramme
Amine, C10-14-tert-Alkyl-	CAS-Nr. 68955-53-3 EG-Nr. 701-175-2 REACH Reg.-Nr. 01-2119456798-18- xxxx	< 1	Acute Tox. 4 / H302 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 2 / H330 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1A / H317 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 1 / H410	
C16-18-(even numbered, saturated and unsaturated)-alkylamines	CAS-Nr. 1213789-63-9 EG-Nr. 627-034-4 REACH Reg.-Nr. 01-2119473797-19- xxxx	< 1	Acute Tox. 4 / H302 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 STOT SE 3 / H335 STOT RE 2 / H373 Asp. Tox. 1 / H304 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 1 / H410	

Stoffname	Spezifische Konzentrationsgrenzen	M-Faktoren	ATE	Expositionsweg
Amine, C10-14-tert-Alkyl-	-	-	>500 mg/kg 251 mg/kg 0,5 mg/l/4h	oral dermal inhalativ: Dampf
C16-18-(even numbered, saturated and unsaturated)-alkylamines	-	M-Faktor (akut) = 10 M-Faktor (chronisch) = 10	1.689 mg/kg	oral

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

Industrie-Getriebeöl CLP 460

Nummer der Fassung: 6.0
Ersetzt Fassung vom: 01.03.2023 (5)

Überarbeitet am: 06.10.2023

Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung						
Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellenwert	Organismus	Umweltkompartiment	Expositionsdauer
Amine, C10-14-tert-Alkyl-	68955-53-3	PNEC	0,428 mg/kg	terrestrische Organismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)
C16-18-(even numbered, saturated and unsaturated)-alkylamines	1213789-63-9	PNEC	0,26 µg/l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
C16-18-(even numbered, saturated and unsaturated)-alkylamines	1213789-63-9	PNEC	0,026 µg/l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
C16-18-(even numbered, saturated and unsaturated)-alkylamines	1213789-63-9	PNEC	550 µg/l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
C16-18-(even numbered, saturated and unsaturated)-alkylamines	1213789-63-9	PNEC	3,76 mg/kg	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einmalig)
C16-18-(even numbered, saturated and unsaturated)-alkylamines	1213789-63-9	PNEC	0,376 mg/kg	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
C16-18-(even numbered, saturated and unsaturated)-alkylamines	1213789-63-9	PNEC	10 mg/kg	terrestrische Organismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Generelle Lüftung.

Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Hautschutz

- Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

- Art des Materials

PE: Polyethylen, CR: Chloropren (Chlorbutadien)-Kautschuk, IIR: Butylkautschuk, Isobuten-Isopren-Kautschuk

- Materialstärke

> 0,35 mm

- Durchbruchzeit des Handschuhmaterials

0,4 mm

>120 Minuten (Permeationslevel: 4)

Dok. Nr. LUD-04930

Betriebsanweisung

Bearbeitungsstand
11.2019

Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich:

Reinigungsarbeiten

Revision 1

Hof, Kellergeschoss G725 , Erdgeschoss Neubau G725

INEOS
STYROLUTION
LUS Ludwigshafen

1. GEFÄHRSTOFFBEZEICHNUNG

Rückstände Abgaswäscher (Oligomere)

(CAS) -

Reinigungsarbeiten, HK abtrennen

2. GEFÄHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



H228 Entzündbarer Feststoff.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen



3. SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.
Geschlossene Arbeitsschutzkleidung, Schutzbrille und Arbeitshandschuhe blau gummiert tragen.



Einsteigen in den Abgaswäscher nur mit Befahrerlaubnis.

4. VERHALTEN IM GEFÄHRFALL



Entstehungsbränden mit Pulverlöcher oder Wassersprühstrahl bekämpfen.
Bei größeren Bränden Feuerwehr alarmieren.
Löscharbeiten nur mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät durchführen.

Notruf
60-112

5. ERSTE HILFE



Allgemeine Hinweise: In jedem Fall Arzt anfordern!
Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen. Ruhig halten.
Hautkontakt: Benetzte Kleidung wechseln, betroffene Haut mit viel Wasser spülen. Helfer müssen hierbei Schutzhandschuhe tragen.
Augenkontakt: Sofort unter fließendem Wasser gründlich ausspülen.
Verschlucken: Sofort Mund mit Wasser ausspülen. Spülwasser ausspucken. Nichts einnehmen lassen. Kein Erbrechen herbeiführen.



6. SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Über Entsorgungsabteilung (Absetzgrube Hof G725, Abgaswäscher Altbau)

Nächster Überprüfungstermin: 11.2020
Unterschrift Betriebsleitung: Attila Nagy
(29.11.2019)